

GEMEINDE TRAUSNITZ

GEMEINDEANZEIGER

Ausgabe 37 / Januar - März 2024



Frohe Weihnachten

Winterzauber in Trausnitz
- gemalt von Ernst Zimmerer

KALENDER JANUAR - MÄRZ 2024

Änderungen vorbehalten. Terminänderungen sowie neue Termine nimmt Hr. Wilhelm von der Verwaltung unter 09606 889 23, thomas.wilhelm@pfreimd.de entgegen.

JANUAR

4	DO	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️
5	FR	Christbaumversteigerung TSV	Sportheim		
6	Sa	JHV FFW Trausnitz	Das Landhaus	19 Uhr	
8	Mo	Seniorenfrühstück	Dorfladen	8 Uhr	
10	Mi	Weißwurstfrühschoppen	Dorfladen	10 Uhr	
13	Sa	JHV FFW Söllitz	Feuerwehrhaus Söllitz		
13	Sa	Abholung Ihrer Papiertonne			🗑️
13	Sa	Winterwanderung nach Tannesberg der TSV Damen		15 Uhr	
17	Mi	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️
17	Mi	Damen-Kaffee im Dorfladen	Dorfladen	15 Uhr	
18	Do	Gemeinderatsitzung	Hauptstraße 22	19 Uhr	
19	Fr	Abholung Ihrer Wertstoffsäcke			🗑️
20	Sa	JHV FFW Atzenhof	Heuberger zur Alm		
27	Sa	Schützenball	Schützenheim		
31	Mi	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️

FEBRUAR

1	Do	Gemeinderatsitzung	Hauptstraße 22	19 Uhr	
3	Sa	JHV Fischereiverein		19 Uhr	
5	Mo	Seniorenfrühstück	Dorfladen	8 Uhr	
9	Fr	Abholung Ihrer Papiertonne			🗑️
9	Fr	Weiberfasching	Das Landhaus	19 Uhr	
12	Mo	"Wong lobm" der FFW Trausnitz	Gemeindehaus		
13	Di	Kinderfasching FFW Söllitz	Feuerwehrhaus Söllitz		
14	Mi	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️
14	Mi	Weißwurstfrühschoppen	Dorfladen	10 Uhr	
16	FR	Abholung Ihrer Wertstoffsäcke			🗑️
18	So	JHV CSU Ortsverband			
21	Mi	Damen-Kaffee im Dorfladen	Dorfladen	15 Uhr	
22	Do	Gemeinderatsitzung	Hauptstraße 22	19 Uhr	
24	Sa	Kesselfleischessen FFW Atzenhof	Feuerwehrhaus Atzenhof		
28	Mi	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️

MÄRZ

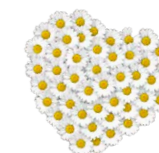
1	Fr	KDFB Weltgebetstag der Frauen			
4	Mo	Seniorenfrühstück	Dorfladen	8 Uhr	
8	FR	Abholung Ihrer Papiertonne			🗑️
9	Sa	Grüngutannahmestelle geöffnet		15-16 Uhr	🗑️
9	Sa	JHV Burgschützen	Schützenheim		

KALENDER JANUAR - MÄRZ 2024

MÄRZ

10	SO	Gottesdienst und weißblauer Frühschoppen d. Burgschützen	Pfarrkirche St. Josef, Schützenheim	10 Uhr	
13	Mi	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️
13	Mi	Weißwurstfrühschoppen	Dorfladen	10 Uhr	
13	Mi	JHV OGV			
14	Do	Gemeinderatsitzung	Hauptstraße 22	19 Uhr	
15	Fr	Starkbierfest FFW Trausnitz	Feuerwehrhaus Trausnitz		
15	Fr	Abholung Ihrer Wertstoffsäcke			🗑️
16	Sa	Grüngutannahmestelle geöffnet		15-16 Uhr	🗑️
17	So	Fastensuppenessen der Pfarrei Trausnitz			
17	So	Segnung des Osterbrunnens mit Kaffee & Kuchen			
18	Mo	Palmbüschelbinden KDFB			
20	Mi	Damen-Kaffee im Dorfladen	Dorfladen	15 Uhr	
23	Sa	Grüngutannahmestelle geöffnet		15-16 Uhr	🗑️
26	Di	Abholung Ihrer Restmülltonne			🗑️
29	Fr	Fischessen zum mitnehmen	Fischerheim		
30	Sa	Grüngutannahmestelle geöffnet		15-16 Uhr	🗑️

Herzlichen Glückwunsch



Wir gratulieren zum 80. Geburtstag: Frau Gisela Kieslinger, Atzenhof am 04. Dezember 2023

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag: Frau Gudrun Schmucker, Reisach am 22. Dezember 2023

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag: Frau Elisabeth Weidl, Atzenhof am 26. Oktober 2023

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Wir gratulieren zum 60. Ehejubiläum: Frau Anna und Herrn Johann Klug am 30. Dezember 2023

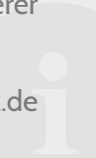
Impressum

Der nächste Gemeindeanzeiger erscheint am **03. April 2024**. Anzeigenschluss ist am **23. März 2024**. Er liegt an folgenden Stellen kostenlos zur Mitnahme auf:

Söllitz per Postwurf
Atzenhof per Postwurf
Köttlitz im Dorfgemeinschaftshaus

Reisach + Bierlhof im Briefkasten „Der neue Tag“
Trausnitz im Gemeindehaus, der Bäckerei Seegerer
im Dorfladen und in der Pfarrkirche

Herausgeber: Gemeinde Trausnitz · Hauptstraße 22 · 92555 Trausnitz · www.trausnitz.de



Weihnachtsgrüße 1. Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Trausnitzer!

Wir sind wieder in der staadentzen Zeit angekommen. Und da die Post zum Jahresende in erster Linie etwas Positives, etwas zum Wohlfühlen vermitteln soll, beschränke ich mich bei meinen Worten auf die Geschehnisse in unserer Gemeinde.



Erst kürzlich wurde an mich herangetragen, dass Wissenschaftler die vielen modernen Krankheiten auf zu wenig Natur zurückführen. „Waldbaden wäre für viele eine Möglichkeit Stress abzubauen und gegen Burnout vorzusorgen. Bereits ein kurzes Waldbad verbessere die Atmung, Puls und Blutdruck.“

Baden wir Trausnitzer nicht täglich im Wald oder der Natur? Ein echter Kurort also? Aber schätzen wir dieses Gold der Heimat überhaupt noch?

In einer Zeit, in der gesamtpolitisch einiges im Argen liegt, scheint man an das Gute, das doch so nah liegt, nicht immer zu denken. Insgesamt macht es aber den Eindruck, dass es in unserer Gemeinde nicht so schlecht läuft. Wer hätte beispielsweise vor 10 Jahren gedacht, dass es heute in unserer Gemeinde noch eine Grundschule, einen Landkindergarten mit Krippe und einen modernen Bauhof gibt? Ein Glasfaseranschluss für jedes Haus war damals jedenfalls in weiter Ferne!

Sicher, die Investitionen waren nicht unerheblich für unseren kleinen Haushalt. Zweifelsfrei sind es aber nachhaltige und zukunftsträchtige Entscheidungen! Auch für Investoren ist unsere kleine Kommune nicht unattraktiv. So ist es beispielsweise gelungen, für einen modernen Campingplatz oder eine Tagespflegeeinrichtung Geldgeber zu finden.

Klar ist, Heimat ist heute wichtiger denn je! Sie ist der innere Kompass, sie erdet und verbindet. Nur so ist der Winterzauber der vergangenen Tage zu erklären. Denn wenn es darauf ankommt – dann stehen die Menschen zusammen, die mit Ihrer Heimat verbunden sind. Und wo Menschen zusammenstehen und Generationen zusammenarbeiten, wächst ein starker Gemeinschaftsgeist, der stark macht wie eine Burg!

Es war beeindruckend und faszinierend zu sehen, wie die nachwachsende Generation die Gemeinde präsentiert. Glauben Sie es mir, das macht auch einen Bürgermeister stolz!

Ich bedanke mich am Jahresende ganz herzlich für die Unterstützung und das Engagement eines jeden Einzelnen und wünsche Ihnen allen, gesegnete und frohe Weihnachten. Kommen Sie ein paar Tage zur Ruhe und gehen Sie mit Kraft, Zuversicht und Gesundheit ins neue Jahr 2024.

Machen Sie es vor allem GUT!

Herzlichst
Martin Schwandner
1. Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Kerstin Schönberger zum Abschluss des Beschäftigtenlehrgang I

Die Verwaltungsgemeinschaft Pfreimd ist als erfolgreicher Ausbildungsbetrieb in der Region bekannt. Neben der Berufsausbildung bietet der Arbeitgeber auch den Beschäftigten die Möglichkeit sich weiterzuentwickeln und sich fortzubilden. Kerstin Schönberger (Mitte) hat sich vor einem Jahr für den berufsbegleitenden Beschäftigtenlehrgang I entschieden und diesen jetzt erfolgreich beendet. Zu diesem erfreulichen Ereignis gratulieren ihr Richard Tischler, Bernhard Baumer, Andreas Danzl und Christian Hechtel (von links).



Besuch im Landkinderhaus

Beim Wettbewerb „Familienfreundliche Kommune“ wurde letztes Jahr die Gemeinde Trausnitz mit Gold in der Kategorie bis 2.500 Einwohner ausgezeichnet. Ende Oktober hat Bürgermeister Martin Schwandner zum Besuch im neu eröffneten Landkinderhaus eingeladen. Mitglieder des Lokalen Bündnisses, Fa-

milienbeauftragte von Kommunen im Landkreis und Fachpersonal und Eltern des Landkinderhauses Trausnitz konnten sich von der Familienfreundlichkeit der Gemeinde überzeugen.



In einem Grußwort freute sich die Gleichstellungsbeauftragte Helga Forster, der kleinsten der teilnehmenden Kommunen zu dem Goldsiegel gratulieren zu können und zitierte aus der Laudatio von Landrat Ebeling bei der Preisverleihung, warum Trausnitz dieses Siegel gewinnen konnte: „Die Gemeinde Trausnitz punktet vor allem mit der Besonderheit eines Dorfladens mit Café als Treffpunkt aller Generationen und der Burg Trausnitz als Ausflugsziel sowie dem Kinderbuch „Felix die Burgmaus, das alle Kinder geschenkt bekommen. Ein Novum ist, dass die Gemeinde durch Wasserkraft und Sonnenenergie mehr Energie erzeugt als vor Ort verbraucht wird, Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema für Familien“. Helga Forster stellte auch die Bedeutung der Familienfreundlichkeit als einen Standortfaktor für Kommunen dar: Familienfreundlichkeit steigert die Attraktivität der Kommune, in dem die Familien noch mehr in den Fokus gestellt werden um das Lebensumfeld für Familien noch attraktiver zu machen. Bürgermeister Schwandner ging in seiner Präsentation auf die einzelnen Punkte der familienfreundlichen Politik in Trausnitz ein und stellte vor allem das neueste Großprojekt, die Eröffnung des neuen Landkinderhauses und dessen Konzept der Gesamtheit der Kinderbetreuung von Kinderkrippe, Kindergarten, Grundschule und Hort in einem Haus vor.

Für eine Gemeinde unter 1.000 Einwohner ist diese umfangreiche Möglichkeit der Kinderbetreuung von 1-10 Jahren ein herausragendes Leuchtturmprojekt. Alle Beteiligten konnten sich bei einem ausführlichen Rundgang durch alle Räumlichkeiten des Landkinderhauses davon überzeugen, dass der Leitsatz des Hauses „Wachsen mit Werten und Wertschätzung“ hier auch gelebt wird. Die anwesenden Jurymitglieder waren sich einig, dass Trausnitz das Siegel „Familienfreundliche Kommune“ mit vielen Einzelaktionen und vor allem auch mit der Kinderbetreuung im

Landkinderhaus verdient verliehen bekommen hat.

Text: Helga Forster, Foto: Susanne Ernst

Drei verdiente Gemeindeglieder mit der Bürgermedaille ausgezeichnet

Seit zwei Jahren ehrt die Gemeinde Trausnitz verdiente Gemeindeglieder, die sich durch hervorragende Leistungen im Gemeinwesen ausgezeichnet haben, mit der Verleihung der Verdienstmedaille. In diesem Jahr wurde drei Bürgern diese Ehre zu Teil. Die Bürgerversammlung im Gasthof „Das Landhaus“ bot den gebührenden Rahmen, um die Ehrung vorzunehmen. Bürgermeister Martin Schwandner verlas die Bedingungen, die zu erfüllen sind, um diese Auszeichnung zu erhalten. Sie wird an Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Trausnitz für politische, soziale, kreative und geistige Leistungen verliehen sowie darüber hinaus für alle besonderen Verdienste um unsere Heimat. „Es ist die einzige allgemeine Verdienstausszeichnung in unserer Kommune und die höchste Anerkennung, die die Gemeinde ausspricht“, verdeutlichte der Bürgermeister den Stellenwert der Verdienstmedaille. In diesem Jahr erhalten drei Bürger die Auszeichnung, die sich über Jahrzehnte für das Gemeinwohl eingebracht haben. Auf kommunaler Ebene stellte sich Georg Blöth 30 Jahre als Gemeinderat, davon 10 Jahre als Zweiter Bürgermeister, in den Dienst der Bürger. Zudem wirkte Georg Blöth 19 Jahre als Vorsitzender des CSU-Ortsverbandes an der politischen Bildung mit. Dafür wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Weiterhin stellte sich Georg Blöth 45 Jahre als Spartenleiter Ski und Rad in den Dienst des TSV Trausnitz. Drei Jahre war er zudem Schöffe am Jugendschöffengericht Schwandorf und sieben Jahre Schöffe am Landgericht Amberg.



Als zweiter der Geehrten wurde Richard Braun mit der Verdienstmedaille der Gemeinde ausgezeichnet.

27 Jahre führte Richard Braun die Feuerwehr Atzenhof als Vorstand. In seine Amtszeit fiel der Umbau des Feuerwehrhauses, der Ankauf eines Feuerwehrautos sowie die Restaurierung der Vereinsfahne. Seit sechs Jahren ist er Ehrenvorstand der Feuerwehr Atzenhof. Bei den Burgfestspielen in den Jahren 1992 und 1997 leitete er das Rahmenprogramm und kümmerte sich als Kassenwart und Interimsvorstand der Vereinsgemeinschaft Trausnitz um die weltlichen Feierlichkeiten beim Skapulierfest. Seit 1989 berichtet er als freier Mitarbeiter der Heimatzeitung „Der neue Tag“ über alle wichtigen Ereignisse in der Gemeinde. Der dritte im Bunde der Geehrten ist Hans Köppl aus Söllitz. 1986 nahm Hans Köppl das Ruder beim TSV Trausnitz in die Hand führt den Verein 20 Jahre durch alle sportlichen Höhen und Tiefen. Unvergessen sind die legendären Pfingstpokalturniere, die noch heute Gesprächsthema sind.

In seine Zeit fiel der Bau des Sportheimes und des Trainingsplatzes. Außer seinen sportlichen Ambitionen vertrat Hans Köppl 18 Jahre lang als Gemeinderat die Interessen der Bürger. „Mit der Verleihung möchte die Gemeinde zum einen hervorragende Leistungen würdigen und zum anderen die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit lenken, um Vorbildcharakter zu erzeugen“, stellte der Bürgermeister in den Vordergrund. Zusammen mit seinen beiden Stellvertretern, Josef Prechtel und Markus Lehner, dankte er den Geehrten und überreichte die hohe Auszeichnung.

Foto und Text: Richard Braun

Tagespflege und Betreutes Wohnen – Konzept für unsere Gemeinde

Selbstständiges Wohnen im Alter ist einer der größten Wünsche der älteren Generation. Und das am besten noch in der Heimat! Die Gemeinde sucht



deshalb nach einem Weg, der diesen Wunsch in Trausnitz in Erfüllung gehen lässt.

Die ersten Schritte sind bereits eingeleitet. Die Firma Dankerl Bau aus Willmering bei Cham hat als Investor und Bauträger eine Fläche unterhalb der Grundschule und des Landkinderhauses erworben. Angedacht ist nun, dass dort ein „Landseniorenhaus“ entsteht in dem barrierefreies Wohnen zum Standard gehört.

Eine Tagespflegeeinrichtung sowie betreute Senioren Wohnungen sollen dort möglich sein. Bei einer Besichtigungsfahrt Ende November konnten viele bereits einen Eindruck gewinnen. Die Einrichtungen in Willmering und Moosbach waren Beispiele aus der Praxis. Wir bitten nun die Bevölkerung sich an unserer Fragebogen-Aktion (anonym) zu beteiligen.

Der Fragebogen kann in Papierform im Dorfladen oder als Download auf www.trausnitz.de abgeholt werden. Im Frühjahr 2024 sind dann erste Gespräche mit möglichen Betreibern geplant.



Landkindergarten

Rückblick St. Martin

Die Kinder des Landkinderhauses gestalteten am 10.11.2023 eine Andacht zu Ehren des Hl. Martin. Geleitet wurde der Wortgottesdienst von Herrn Pfarrer Spitzhirm. Mit einer szenischen Darstellung wurde die Geschichte lebendig gemacht. Anschließend trugen die Kinder mit Freude die selbstgestaltete Laterne zu Meditationsmusik durch die Kirche.

Nach dem gemeinsamen Martinsumzug, an dem in diesem Jahr erstmals auch die Krippenkinder mit Eltern teilnahmen, konnten sich alle Besucher am OWV-Pavillon mit Martinshörchen, Schinkenstangerln und Punsch stärken. Der Elternbeirat hat sich hervorragend um das leibliche Wohl gekümmert. Vielen Dank für euren Einsatz!



Fachkräfteaustausch Tschechien

Im Rahmen der Auszeichnung mit der Europakunde des bayerischen Ministeriums für Europaangelegenheiten gab es Planungen zum Fachkräfteaustausch zwischen tschechischen und bayrischen Pädagoginnen. Im November konnten wir nun die Kollegin Lenka Hirschnerova aus Pilsen in unserer Einrichtung begrüßen. Zusammen mit der Dolmetscherin Daniela Kodykova verschaffte sie sich einen Einblick in den pädagogischen Alltag.

Dabei konnten viele Gemeinsamkeiten festgestellt werden. Frau Natalie Käser vom Koordinierungszentrum DeutschTschechischer Jugendaustausch aus Regensburg, die für die Vermittlung des Projekts „Tausch mit mir!“ zuständig ist, unterstützt das Team in den weiteren Planungen. Im Frühjahr ist ein Gegenbesuch der Trausnitzer Pädagoginnen in einer Pilsener Einrichtung geplant.

Spende

Das Landkinderhaus hat eine Spende von 280,00€ erhalten. Das Geld stammt von den Familien, die Besuch von einem Trausnitzer Nikolaus bekommen haben. Dieter Hösl, Thomas Müller, Tobias Hock und Thomas Prüll haben sich im während der Vorbereitungen zu den Nikolausauftritten dazu entschlossen, dem Landkinderhaus die Einnahmen zukommen zu lassen. Wir freuen uns sehr darüber. Damit können wir die Ausstattung in Krippe und Hort erweitern. Vielen Dank für euren Einsatz!

Anmeldetage

Im Landkinderhaus können von Montag, 29.01.2024 bis Mittwoch, 31.01.2024 Kinder für das Betreuungsjahr 2024/25 angemeldet werden. Alle Interessierten erhalten in einem ausführlichen Anmeldegespräch umfassende Informationen rund um den Krippen- und Kindergartenbesuch. Auf Wunsch können die Räumlichkeiten besichtigt werden. Zum Anmeldetermin muss das Impfheft des Kindes mitgebracht werden. Den Termin vereinbaren Sie bitte telefonisch unter 09655/7563020 oder per Mail landkindergarten@trausnitz.de. Wir freuen uns auf Ihr Kind!



Kooperationsveranstaltungen Landkinderhaus – Grundschule Nikolausbesuch

Am 06. Dezember erhielt das Landkinderhaus und die Grundschule Besuch vom Hl. Nikolaus. Herr Ernst Zimmerer hat seine Rolle zum wiederholten Male hervorragend ausgefüllt. Vielen Dank dafür. In der Krippe und im Kindergarten lobte er die Kinder einzeln und überreichte das Nikolaussackerl.



Die Grundschülerinnen und Grundschüler empfangen den Nikolaus in den neuen Horträumlichkeiten. Die Kinder hörten aufmerksam zu, was er ihnen zu sagen hatte.

Mit-mach-theater

Am Mittwoch, den 12.12.2023 machte das Mit-mach-Theater „Saltamontes-Puppet-Theater“ Halt in der Turnhalle der Grundschule. Amy Winstein, eine gebürtige Amerikanerin, nahm gemeinsam mit der Musikerin Brigitte Graycastle die Grundschülerinnen, Grundschüler und Kindergartenkinder mit auf eine musikalische Reise durch die Welt.

Bekannte Weihnachtslieder wurden gemeinsam mit der Puppe „Rosi“ gesungen. Instrumente, Kreisel und Glöckchen kamen zum Einsatz. Ein tolles Erlebnis für die Kinder und das gesamte Team!



Aktion „Streuobst für alle“



Die Gemeinde Trausnitz konnte durch ihre Teilnahme an dem Programm „Streuobst für alle“, das vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus aufgelegt wurde, jedem Kind der Grundschule und des Landkinderhauses einen Obstbaum zukommen lassen.

Die Abholaktion verlief reibungslos. Romana Sandmann und Beate Danzl vom OGV unterstützen diese tatkräftig. Auch Familien, deren Kinder noch zu klein für den Kindergartenbesuch sind, konnten sich ein Bäumchen für den Garten abholen. Dieses Ange-

bot wurde gut genutzt. Wenige Restbäume wurden an den Obst- und Gartenbauverein abgegeben. Wir freuen uns, dass wir mit alten Obstbaumsorten zur Artenvielfalt in der Trausnitzer Umgebung beitragen konnten. Die Bäume werden sicherlich gut gedeihen.

Grundschule Unser Wandertag

Am Mittwoch, den 20.09.2023 fand der Wandertag für die Klassen 1-4 an unserer Schule statt. Die Route begann am Zeiselberg. Dort erklommen wir die Spitze. Von hier oben bewunderten wir die wunderbare Aussicht auf Trausnitz. Weiter ging es bis zur Kreuzung im „Loch“. Hier fand eine kleine Pause statt. Wir folgten dem Feldweg bis zu unserem Ziel dem Stausee. Nun konnten wir uns noch einmal stärken.

Wir durften im Sand des Volleyballfeldes spielen. Fast alle Schüler und Schülerinnen bauten großartige Sandburgen, einige sogar mit Burggraben und Türmen. Sogar Schutzmauern wurden aufgeschüttet. Nachdem wir uns ausgetobt hatten und unsere mitgebrachte Brotzeit gegessen hatten, machten wir uns gemeinsam auf den Rückweg zur Schule.

Wir fanden den Wandertag schön und wir freuen uns auf den nächsten Ausflug zur Streuobstwiese im Freilandmuseum Neusath-Perschen.
nach Andreas Sch.



Spaß im Schnee

Sportunterricht einmal anders, nämlich draußen im Schnee: Die Schulkinder haben das herrliche Wetter

genutzt und eroberten den nahegelegenen Schlittenberg. Warm eingepackt und ausgerüstet mit den verschiedensten Schlitten ließ es sich ausgiebig und mit viel Freude den Berg hinuntersausen. Zurück in der Schule erwartete die Kinder warmer Tee und leckeres Gebäck. Was für ein herrlicher Tag!



3. und 4. Klasse zu Besuch beim Bürgermeister



Auch in diesem Schuljahr besuchten die Kinder der 3. und 4. Klasse im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts Bürgermeister Martin Schwandner im Gemeindehaus. Angekommen im Sitzungssaal bekamen die Schülerinnen und Schüler zur Stärkung eine köstliche Brotzeit spendiert. Da die Kinder bereits viel über das Thema „Unsere Gemeinde“ wussten, konnten sie Herrn Schwandner jede Menge Fragen rund um Trausnitz stellen.

Aber auch persönliche Fragen wie „Was möchten Sie noch erreichen?“, „Haben Sie Hobbies?“ oder „Was ist das Schwierigste am Bürgermeister sein?“ interessierten die Schulkinder und wurden ausführlich beantwortet. Zum Schluss durften die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Ideen und Wünsche für die Grundschule Trausnitz anbringen, denen Herr Schwandner aufmerksam zuhörte.

Eins ist für die Kinder jedenfalls klar: Sie lieben Trausnitz!

Auf Entdeckungstour durch Pfreimd

Am 11. Oktober machten sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1/2 der Grundschule Trausnitz auf den Weg in die Stadtbücherei Pfreimd: Zuerst wurden wir von Frau Sittl durch die Bücherei geführt. Daraufhin hat sie uns mit dem Kamishibai eindrucksvoll die Geschichte „Das kleine Gespenst“ von Otfried Preußler erzählt.

Wusstet ihr, dass in der Stadtbücherei tatsächlich ein Gespenst lebt? Da die Kinder der zweiten Klasse in den Sommerferien fleißig Bücher gelesen haben und somit die Gewinnerinnen und Gewinner des Lesesommerclubs waren, wurden wir von Frau Sittl auf ein leckeres Eis eingeladen. Es war köstlich! Anschließend besuchte die Klasse 1/2 die Ausstellung „Hochgurke, Pagopömpel und Kugelkreuzer“ im Museum Pfreimd. Mit großen Augen bestaunten wir die zahlreichen, aus Holz gebauten Kugelbahnen von Gottfried Zeis. Zum Abschluss durften wir die Kugelbahnen selbst ausprobieren und sogar eine eigene Kugelbahn bauen. Das hat uns Riesenspaß gemacht!



Abenteuer Streuobstwiese

Alle Kinder der Grundschule Trausnitz machten sich auf den Weg in das Freilandmuseum Oberpfalz, um die Streuobstwiese unter die Lupe zu nehmen. Streuobstwiesen sind an den Stadträndern und in Dörfern zu finden. So wird ein alter Bestand aus großen Obstbäumen auf einer Wiese genannt, die wie „verstreut“ dort stehen. Im Frühjahr, zur Zeit der Obstbaumblüte, sind die Streuobstwiesen wunderschön. Im Sommer reifen Kirschen, Pflaumen, Birnen und im Herbst vor allem Äpfel.

Aus den Früchten lassen sich Säfte, Kompott und Marmelade herstellen. Im Winter finden viele Insekten in der Rinde der Bäume ihr schützendes Winterquartier. Für die Kinder gab es auf dem Wiesenboden bunte Blumen zu bestaunen: Rotklee, Margerite, Wiesenschaumkraut, ... Außerdem summten, brummten

und krabbelten viele Insekten umher. Der Marienkäfer wurde mit einer Becherlupe vergrößert und genau betrachtet. Wusstest du, dass die Anzahl der Punkte auf den Flügeln nicht das Alter, sondern die Artzugehörigkeit anzeigt? Anschließend wurden aus kleinen Tontöpfen Insektenhotels gebaut, die nun die Gärten der Kinder schmücken. Zum Schluss haben wir das Freilandmuseum erkundet, zahlreiche Häuser besichtigt und die herrliche Aussicht genossen.



Happy Halloween

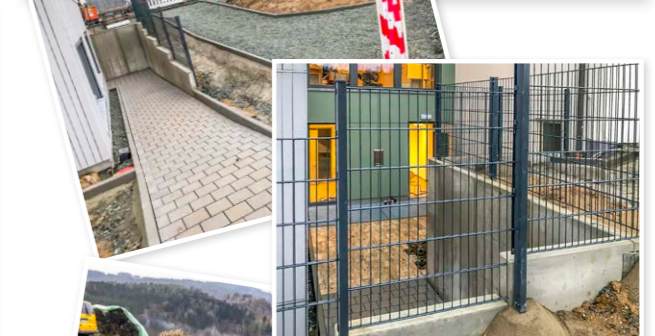
Am Freitag, den 27. Oktober sind Hexen, Vampire, Fledermäuse und viele andere gruselige Geschöpfe

in der Grundschule Trausnitz zusammengekommen, denn es stand eine Halloweenfeier auf dem Programm. Nachdem ein „Halloween-Kratzbild“ mit Gespenstern, Kürbissen und Spinnen gestaltet wurde, haben die Kinder „Hexe, Hexe, was isst du heute?“ gespielt. Hierbei gab es großes, schauriges Gelächter! Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse präsentierten voller Stolz einen „Zombie-tanz“. Dieser wurde mit Frau Kurz im Sportunterricht einstudiert. Zum Abschluss gab es für alle Kinder saure Brausebonbons.



Biomasseheizkraftwerk für Bauhof, Schule, Landkindergarten mit Krippe und Hort sowie ehem. Lehrerwohnhaus

Das Heizwerk ist seit Anfang Dezember in Betrieb und beliefert seitdem das Landkinderhaus, Grundschule und den Bauhof zuverlässig mit Wärme. Im Frühjahr 2024 wird die Fassade sowie die Außenanlagen fertig gestellt.



AUS DER GEMEINDEPOLITIK

Neue Feldgeschworene in der Gemeinde

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.11.2023 zwei neue Feldgeschworene berufen. Herr Rudolf Lehner aus Bierlhof und Herr Tobias Schiessl aus Söllitz üben künftig diese Tätigkeit aus. Die Gesamtzahl der Geschworenen im Gemeindegebiet wurde auf

5 festgesetzt. In der Versammlung vom 05.12.2023 wurden beide vereidigt sowie Herr Josef Prechtl als Obmann im Amt bestätigt. Ihm zur Seite steht Rudolf Lehner als sein Stellvertreter.



Erweiterung des Landkindergartens um eine Kinderkrippe und Kinderhort mit Erweiterung der Schulräume

Im Innenbereich sind die Baumaßnahmen weitgehend abgeschlossen. Im kommenden Jahr soll der Schulhaus-Altbau noch ertüchtigt werden. Die Außenanlagen konnten aufgrund der Witterung nicht mehr fertig gestellt werden. Die Restarbeiten folgen im Frühjahr.

Gemeinderatssitzungen:

Donnerstag, 18.01.2024

Donnerstag, 01.02.2024

Donnerstag, 22.02.2024

Donnerstag, 14.03.2024

Jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindekanzlei, Hauptstraße 22.



Termine für das Rathaus bequem online buchen

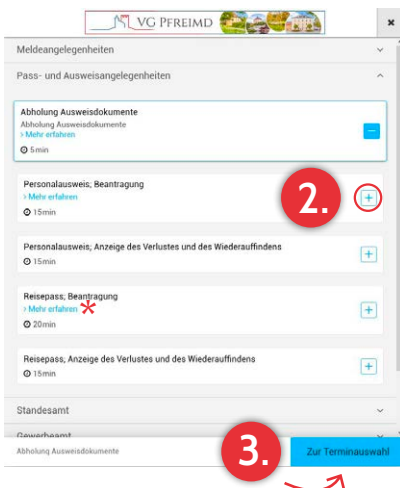
Die Verwaltungsgemeinschaft Pfreimd informiert, dass ab 01.01.2024 für die Bereiche Einwohnermeldeamt - Standesamt - Gewerbeamt - Rentenangelegenheiten eine Terminvereinbarung erforderlich ist.

Termine können nicht nur telefonisch, sondern auch bequem von zu Hause oder unterwegs auf unserer Homepage gebucht werden. Hierzu sind folgende Schritte erforderlich:



1. Schritt:

Geben Sie im Internet-Browser Ihres PCs oder in Ihrem Handy die Adresse www.trausnitz.de ein. Dort finden Sie den Button „Termin vereinbaren“. Unter dieser Rubrik finden Sie sechs Service-Kategorien, die Sie per Klick auf den kleinen Pfeil rechts daneben ausklappen können, um die einzelnen Leistungen anzuzeigen.



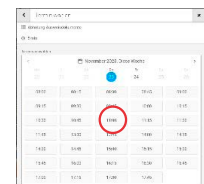
2. Schritt:

Sobald Sie Ihre gewünschte Leistung gefunden haben, klicken Sie rechts auf das kleine „Plus-Symbol“, um die Leistung auszuwählen. Sie können auch mehrere Leistungen auswählen oder eine falsch gewählte Leistung per Klick auf das „Minus-Symbol“ wieder entfernen.

* Per Klick auf „Mehr erfahren“ werden Ihnen die mitzubringenden Unterlagen angezeigt.

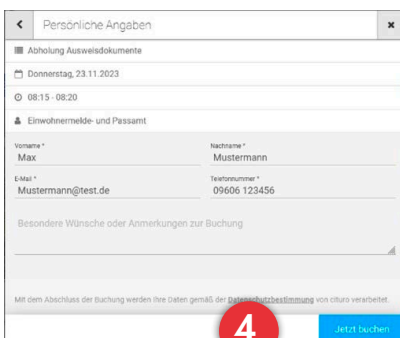
3. Schritt:

Mit dem Symbol „Zur Terminauswahl“ am unteren Bildschirmrand gelangen Sie zur Anzeige der freien Termine. Wählen Sie hier den gewünschten Tag und die gewünschte Uhrzeit für den Termin aus.



4. Schritt:

Sie gelangen nun zur zusammenfassenden Übersicht, wo Sie abschließend noch Ihre persönlichen Daten (Vorname, Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) eingeben und den Vorgang mit „Jetzt buchen“ abschließen können.



Im Nachgang erhalten Sie per E-Mail eine Terminbestätigung. In dieser Mail erhalten Sie noch einen Link, falls Sie den Termin verschieben oder stornieren möchten.